

Inhalt

Vorwort	5
Kapitel 1 · Direkte Aktion, Anarchismus, direkte Demokratie	17
Was ist direkte Aktion?	17
Was ist Anarchismus?	28
Gewalt und Gewaltlosigkeit	40
Ein extrem kurzer historischer Abriss über die Beziehung zwischen direkter Aktion und direkter Demokratie seit 1960 in den Vereinigten Staaten	47
Kapitel 2 · Anmerkungen zur »Aktivistenkultur«	59
Ist Aktivismus elitär?	59
Also: Wer sind die Aktivisten wirklich?	68
Ungeordnete Beobachtungen zur Aktivistenkultur	81
Fazit und Anmerkungen zur ideologischen Wirkung staatlicher Regulierungen	91
Kapitel 3 · Treffen, Versammlungen, Konsensfindung	99
Bezugsgruppen	100
Vorgehensweisen	114
Probleme	136
Abschließende Bemerkungen: Die Zusammenarbeit mit hierarchisch strukturierten Gruppen	153
Kapitel 4 · Aktionen	157
Ein paar Beispiele spezieller Aktionsstile	158
Aktionen und staatliche Macht	204
Schlussfolgerungen	217

Kapitel 5 · Darstellung direkter Aktionen	219
Medienkonzerne und offizielle Darstellung	220
Anarchistische Reaktionen und Strategien	254
Krieg der Mythen	265
Kapitel 6 · Imagination und Phantasie	285
Über Gewalt und imaginative Verschiebungen	290
Exkurs über transzendenten versus immanente Imagination	295
Über Entfremdung	298
Über Revolution	302
Über den Terror	310
Anmerkungen	315
Bibliografie	328
Glossar	339